



Anfahrt mit dem Auto:

Benutzen Sie unser Parkhaus in der Niedersachsenstraße, direkt gegenüber von unserem Haupteingang. Dort parken Patienten und Besucher zu vergünstigten Preisen. Alternativ bietet sich die Salzmarktgarage an der Holtstraße an.

Mit freundlicher Unterstützung der Firmen:

B. Braun Melsungen AG Norderstedt, Coloplast GmbH Hamburg, Cura San Bohmte, Eurotec GmbH Langenfeld, Johnson & Johnson Medical GmbH Norderstedt, SANIMED GmbH Ibbenbüren

Sekretariat

Chefarzt Prof. Dr. med. C. Nies

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie
Marienhospital Osnabrück
Niels-Stensen-Kliniken

Bischofsstrasse 1
49074 Osnabrück

Telefon 0541-326-4252

Tefefax 0541-326-4256

E-Mail: allgemeinchirurgie@mho.de

Stomatag



30. Oktober 2010

09.00 bis 14.00 h

Raum Karl Borromäus

Niels-Stensen-Kliniken

Darmkrebszentrum am Marienhospital Osnabrück



Niels-Stensen-Kliniken
Marienhospital Osnabrück



einer bewährten Tradition folgend, wird das Marienhospital Osnabrück in diesem Jahr wieder eine Informationsveranstaltung für Stomaträger anbieten.

Wir möchten damit zum einen für Betroffene und Angehörige eine Möglichkeit schaffen, sich von Spezialisten über verschiedene Aspekte des Stomas unterrichten zu lassen. Auf der Basis von Information soll der Umgang mit einem Stoma erleichtert werden. Hierzu werden Hintergründe zur Notwendigkeit eines Stomas, mögliche Komplikationen mit einem Stoma und die Stomaverversorgung und -pflege einschließlich Regelungen zur Kostenübernahme durch die Krankenkassen dargestellt. Neben den operativ-chirurgischen und pflegerischen Aspekten ist von besonderer Bedeutung, wie dem Patienten erleichtert werden kann, die psychischen und sozialen Herausforderungen im Leben mit einem Stoma zu bewältigen. Es freut uns deshalb sehr, dass wir zu diesem Thema mit Frau A. Finke als Leiterin der Osnabrücker Krebsberatungsstelle wieder eine besonders erfahrene Expertin als Referentin gewinnen konnten.

In diesem Jahr spielt eine besondere Rolle, dass das Marienhospital Osnabrück sich als Gastgeber des Stomatages in Zusammenarbeit mit der Deutschen Ilco e.V. im Zusammenhang mit dem Aufbau und der Zertifizierung eines großen Darmzentrums präsentiert. Die Deutsche Krebsgesellschaft gibt für die Zertifizierung als Organzentrum eine intensive Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen vor. Diese Vorgabe wird seit Jahren inhaltlich erfüllt, inzwischen freuen wir uns, diesen Austausch auch formal durch eine Kooperationsvereinbarung gefestigt zu haben. Zu Inhalten der Selbsthilfegruppe wird es eine eigene Präsentation von Herrn H. Panknin und Frau M. Schneider geben, die Bedeutung der Kooperation wird von Herrn Dr. E. Allemeyer als einer der Koordinatoren des Darmkrebszentrums dargestellt.

Neben vielen Informationen möchten wir vor allem einen Rahmen für Erfahrungsaustausch und Kontaktmöglichkeiten mit Betroffenen durch unseren Stomatag bieten. Dies wird unterstützt durch die Möglichkeit zum Genuss von Kaffee und Kuchen rund um die Veranstaltung. Eine begleitende Industrieausstellung gibt Ihnen Gelegenheit, sich plastisch über Produkte der Stomaversorgung und -pflege zu informieren. In diesem Zusammenhang danken wir besonders den Sponsoren für die Unterstützung der Veranstaltung.

Über ein zahlreiches Erscheinen aller Interessierten würden wir uns sehr freuen!

Prof. Dr. med. C. Nies

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie
Chefarzt
Ärztlicher Direktor
Niels-Stensen-Kliniken
Marienhospital Osnabrück

Dr. med. E. Allemeyer

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie
Koordinator des Darmkrebszentrums
Niels-Stensen-Kliniken
Marienhospital Osnabrück

09.00 h Einführung

Prof. Dr. med. C. Nies

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie, Niels-Stensen-Kliniken,
Marienhospital Osnabrück

09.05 h Wann ist ein Darmstoma notwendig?

Dr. med. H. Vallo

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie, Niels-Stensen-Kliniken,
Marienhospital Osnabrück

09.25 h Wann ist ein Urostoma notwendig?

Prof. Dr. med. H. van Ahlen

Klinik für Urologie und Kinderurologie, Klinikum Osnabrück

09.45 h Pause

10.00 h Psychosoziale Aspekte von Stomatägern

Dipl. Psych. A. Finke

Leiterin der Psychosozialen Krebsberatungsstelle Osnabrück

10.30 h Regelungen zur Kostenübernahme für Stomahilfs- und Pflegemittel durch die Krankenkassen

R. Meier, C. Linker

BARMER GEK Osnabrück

11.00 h Komplikationen von Stomata

Dr. med. E. Allemeyer

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie, Niels-Stensen-Kliniken,
Marienhospital Osnabrück

11.30 h Pause

12.00 h Versorgungsmöglichkeiten bei Stomakomplikationen aus pflegerischer Sicht

Katrin Schult

Stomafachpflegekraft, Niels-Stensen-Kliniken,
Marienhospital Osnabrück

12.15 h Ernährungstipps bei Stomapflege

Andrea Jarvers

Stomafachpflegekraft, Niels-Stensen-Kliniken,
Marienhospital Osnabrück

12.30 h Hilfe zur Selbsthilfe

Michaela Schneider, Hartmut Panknin

Deutsche Ilco e.V., Selbsthilfeorganisation für Stomaträger

13.00 h Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Selbsthilfegruppen und dem Darmkrebszentrum am Marienhospital Osnabrück

Dr. med. E. Allemeyer

Klinik für Allgemein- u. Viszeralchirurgie Niels-Stensen-Kliniken,
Marienhospital Osnabrück